

## Herren Kreisliga Gruppe B (4er)

TuS 1904 Himmighofen III : TTC Eisighofen  
Samstag, 19.11.2022, 19:00 Uhr

### Dietrich beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Herren Kreisliga Gruppe B (4er) traf der TuS 1904 Himmighofen III am vergangenen Samstag im 5. Saisonspiel auf den TTC Eisighofen. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 8:6 beide Punkte. Bemerkenswert war, dass der TuS 1904 Himmighofen III diese Partie mit 2 und der TTC Eisighofen mit einem Ersatzspieler bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 29:28.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenige Chancen hatten Breiden / Dallmann beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Kaiser / Dietrich. Den Sieg von Hertling / Helsper konnten Dillenberger / Sommer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Nur einen Satz verlor indessen Hannelore Dillenberger bei ihrem Sieg gegen Volker Dietrich und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Hendrik Breiden bei seinem 3:1 gegen Marco Kaiser doch überlegen. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Nico Dallmann und Maik Helsper aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Julian Sommer beim 11:9, 8:11, 11:6, 6:11, 9:11 gegen Thomas Hertling. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Hannelore Dillenberger verlor am Nachbartisch ihr Spiel gegen Marco Kaiser unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf dem falschen Fuß erwischte Hendrik Breiden seinen Gegner Volker Dietrich beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Nico Dallmann machte mit Thomas Hertling bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Eine knappe Niederlage gab es indessen für Julian Sommer beim 2:3 gegen Maik Helsper. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Nico Dallmann und Marco Kaiser, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Thomas Hertling zunächst nicht gut aus, so gewann Hannelore Dillenberger im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Hendrik Breiden gelang es danach Maik Helsper zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Julian Sommer und Volker Dietrich holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Zwischenzeitlich konnte Julian Sommer zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor anschließend die Partie gegen Volker Dietrich aber trotzdem mit 4:11, 7:11, 11:8, 13:15. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.12.2022 gegen die SG Untere Lahn III, während der TTC Eisighofen am 28.01.2023 gegen den SK Dienethal antritt.

**Statistik:**

**TuS 1904 Himmighofen III**

Doppel: Breiden / Dallmann 0:1, Dillenberger / Sommer 0:1

Einzel: H. Dillenberger 2:1, H. Breiden 3:0, N. Dallmann 1:2, J. Sommer 0:3

**TTC Eisighofen**

Doppel: Kaiser / Dietrich 1:0, Hertling / Helsper 1:0

Einzel: M. Kaiser 2:1, V. Dietrich 1:2, T. Hertling 1:2, M. Helsper 2:1